

Lagerplatz.
400-600 qm arab. nahe der Bahn
Süd- oder Ostseite, mit 200
Fußgänger-, an parken gefast.
Schuppen von 50 qm Größe er-
hältlich. Off. unter H. F. 4232
an Rudolf Mosse, Halle.

Laden,
gegenüber der Mittelstraße (früher
Brot- oder Buchhandlung) an der
an vermieten. Schlußfrist 7. 1.

Wohnung
Herrschaffl. Wohnung
Kronprinzstr. 100, pt.
mit Bad, Garten und Veranda, per
1. April, Preis 625 Mark.

Wohnung
Diktoriastraße 1, pt.
an Diktoriaplatz, mit Garten, so-
fort oder später an 1400 Mark an
vermieten. Näb. Marienstr. 17.

Wohnung
Scharrenstraße 5/6
in die halbe II Etage 12 1900 qm
Bretze von 650/2 an einzelne Seite
zu vermieten. Besitzt 10-12 Ubr
Brennmaschine. Näb. bei Hermann
Walter, Scharrenstr. 5/6, p. 1.

Wohnung
Villa-Wohnung
Garten und Veranda, per
1. April 1906 für 4.700 an
vermieten. Näb. bei Albert Necke,
Scharrenstr. 21.

Wohnung
Schöne Wohnung,
helle Lage Wilhelmstraße, II. Etage,
6 Zimmer mit reichlichem Zubehör,
Bad, per 1. April 1906 für 4.700 an
vermieten. Näb. bei Albert Necke,
Scharrenstr. 21.

Wohnung
Südngr. 63
herrsch. Wohnung, 6 Zimmer, Küche,
Speisek., Bad, Was. u. reichl. Zubehör,
per 1. April an verm. Näb. Marienstr.

Wohnung
Wohnung 1050 Mt. 1/4. 08 an verm.

Wohnung
II. Etage, 6 Zimmer, Küche, reichl.
Zubehör, per 1. April 1906 für 4.700 an
vermieten. Näb. bei Albert Necke,
Scharrenstr. 21.

Wohnung
Henriettenstr. 1 u. 2
Büro- u. Wohnräume, 1. u. 2. April
für 500 Mark zu vermieten.

Wohnung
Landbergstraße 12,
4 St., 3 A., 1. Bad, Balkon, Wasserf.,
Was. u. 550.
3 St., 3 A., 1. Bad, Was. u. 400
u. 450.
3 St., 2 A., 1. Bad, Wasserf., Was. u. 1/4,
u. 350.

Wohnung
Büro- u. Wohnräume, 4. I. Etage, Woh-
nung 800 Mt., 1. u. an verm. Näb. 27.

Wohnung
Günderstraße 27
freudliche Mansardenwohnung
an einzelne Dame sofort zu ver-
mieten. Besichtigung abends.

Wohnung
Angebot 54,
Gde. Seebenerstr., mehr Wohn-, Gesch-
aus 3 Zim., 1. u. 2. Bad, in Bretze von
350-400 qm, sowie ein Laden auf 2. u. 3. u.
Besitz 12-14 Ubr. Näb. Trothaer-
straße 52 und Angerweh 9, v., v.

Wohnung
Kleine Wohnung
in herrschaftlicher Lage an ruhige
Seite zu vermieten, 450 Mark
Schulstraße 7, I.

Wohnung
Auguststraße 16,
III. Etage, 550 Mark, 1. April
an vermieten.

Wohnung
Erstklassige
Vertreter,
welche bei Kolonialwaren, Drogerie
und Delikatessenhandel bereits ein-
geschult sind, werden für einen neuen
geschäftlichen 10 Hektar-Walden-
Kontinuum-Kauf von einer Waldbräu-
fabrik an allen Plätzen.

Wohnung
Treibriemen-Fabrik
sich tüchtigen Vertreter,
Gesch. Offerten unter V. 43 durch
die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Wohnung
Leistungsfähige Kolonialwar-
Groß- und klein handlungen, ein-
geschult.

Wohnung
Platzvertreter
gegen Provision, Angebot in Angabe
der letzter, 3. April um H. F. 4232
an Rudolf Mosse, Halle.

Wohnung
Von leistungsfähiger, einschulter
Fabrik der Bau- u. Zement- u. Zement-
Zigaretten-Fabrik.

Wohnung
Zigaretten-Fabrik
Einstellung annehmlich und dauernd.
Wohnung mit Angabe der am besten
Lohnen unter 4500 D. an die Ex-
pedition dieser Zeitung erbeten.

**Nordhäuser-Vertreter,
Branntwein.**
mit einschulter bei kaufmännischer Ausbildung, gegen hohe
Provision gesucht. Off. 4880 K. an die Exp. d. Ztg.

Reisebeamter
per 1. April für mehr Kolonialwaren-
Geschäft einen tüchtigen, holländischen
F. A. Buttenberg, Gertrudenstr.

Reisebeamter
solide, redaktionelle, nicht unter 25
Jahren, werden gegen hohe Provision
oder Gehalt von Korrespondenz gesucht.
Damen, welche noch nicht verheiratet
werden, einverstanden. Offerten unter
A. 573 an Hausenstein & Vogler,
A.-G., Leipzig.

Reisebeamter
Ver-
stärker
für Unfall- und Haftpflicht,
eventuell auch für Leben, von
anerkannter solider und kul-
turer, deutscher Gesellschaften
gegen Gehalt, Provision und
Spesen gesucht.
Gesch. Offerten unter F. U.
II. 105 an Rudolf Mosse,
Berlin SW.

Reisebeamter
Ein tüchtiger Dekorations- und ge-
schäftlicher Vertreter, welcher selbst-
ständige Geschäfte abwickeln kann und
bessere Kenntnisse besitzt, wird zum
15. Februar gesucht. Gesch. Offerten
mit Gehaltsansprüchen an
F. Unger, Deutscher-Post-Zustellerei,
Hansbühlstr. (Dors).

Reisebeamter
Eine Land- und Forstwirtschafts-
lehre in Erfahrung sucht für Osnabrück
einen

Lehrling
mit guter Schulbildung, Melchnauer
unter G. K. E. 02 postlagernd
Erfurt erbeten.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling-Gesuch.
Lehrling mit guter Schulbildung,
Sohn adäquater Eltern, wird per
1. April d. J.

Lehrling
gegen Entschädigung sofort oder zu
Osten gesucht.
Gebrüder Zantenhandlung,
Wilhelmstraße 7, Halle a/S.,
Markt 7.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling
Für mein Zigarrenfabrik wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung aus adäquater
Familie unter günstigen Bedingungen
1. April gesucht. Offerten mit selbst-
ständigen Gehaltsansprüchen unter
L. H. 4130 an Rudolf Mosse, Halle.

Grosse Auktion. Montag den 29. d. M. u. folgende
Tage von 10 bis 12 Uhr ab gehen
Gr. Richter, 10. Hof part. links des letzten Heubehaus in Markt,
Lager- und Galanteriewaren, als: Duzend- und Einzelstücke, Hülfen,
Beut., Zwickel, Wandbretter, Kleider, Leder- und Schmied-
waren, 8. Markt, Halle, für Kaufmannschaft passend, und vieles
andere öffentlich versteigert werden.
Gr. Richterstr. 10, Hof part. links (Mars la Tour).

Zeitzer Paraffin- u. Solaröl-Fabrik, Halle S.
Bei dem am 20. d. Mts. vorgenommenen Umfassung von Schulver-
sicherungen unserer Anleihe vom 15. September 1898 sind folgende Nummern
gezogen worden:

La A zu 1000 Mark - 13 Stück,
22 51, 62, 150, 213, 247, 426, 433, 515, 532, 560, 628, 630.
La B zu 500 Mark - 13 Stück,
41, 57, 73, 123, 188, 250, 273, 373, 392, 428, 440, 530, 631.
La C zu 300 Mark - 2 Stück,
38, 77.

Die Auszahlung erfolgt am 1. Juli d. J. ab gegen Einlieferung der
Schuldverschreibungen, der Zinsenheften und der noch nicht fälligen Zins-
scheine bei:

dem Bankhaus H. F. Lehmann in Halle a. S.,
dem Bankhaus August Sonnenberg in Leipzig,
dem Bankhaus Carl Schick in Leipzig und deren
Abteilung Becker & Co., ebenfalls,
der Mitteldeutschen Kreditbank in Berlin und
der Sparkasse der Gesellschaft in Halle a. S., Mandatgeber, 55.
Wochen immer halbe Zinshefte mit abzurufen, so wird deren Ver-
setzen vom Kapital getilgt und zur Einlösung der betreffenden Zinshefte ver-
wendet. Die Verwaltung der ausgelieferten Schuldverschreibungen hört mit
dem 1. Juli d. J. auf.

Die Sparkasse beauftragt wir, daß von der Auslösung vom 11. Januar 1904
die Nr. 45, La C zu 300 Mark, und von der Auslösung vom 17. Januar 1905
die Nr. 398, La B zu 500 Mark, zur Einlösung noch nicht vorgenommen sind.
Halle a. S., den 26. Januar 1906.
Der Vorstand.

Verkaufmachung.
Der Halleische Verein für Getreide- und Produktengroßhandel wird seine
ordentliche Generalversammlung
am Donnerstag, den 8. Februar d. J., vorm. 9 Uhr, im Vereinslokale
abhalten. Die Mitglieder werden hieran ergebenst eingeladen.
Zugewandlung:

1. Rechnungslegung für das Jahr 1905.
2. Abnahme des Jahresberichts.
3. Genehmigung des Jahresberichts für 1906.
4. Wahl von 9 Vorstandsmitgliedern auf 2 Jahre und von 2 Vorstands-
mitgliedern auf 1 Jahr.
Halle a/S., den 22. Januar 1906.
Der Vorstand, B. Meinitze.

Frauenbildungsverein. An der Univer-
sität 6, part.
Auskunft über Frauenberufe und Arbeitsnachweis für gebildete Frauen
Montag 4-5 Uhr, Donnerstag 11-12 Uhr.

Arbeitszeit in der Nähstube:
Montag, Donnerstag 8-12 Uhr, Kleider und Mäntel
werden genäht. Annahme von Näh- und Flickarbeiten jederzeit.

**Centrifugal-Abdampfentöler
Centrifugal-Pressluftentöler
Vacuumtrockenapparate etc.**
Apparate und
Maschinenfabrik
J. GÖHRING, Offenbach am Main.

Zur Mozartfeier!
Allen Freunden des Meisters der Tonkunst bestens empfohlen.
Mozart.
Ein dramatisches Charakterbild in 3 Aufzügen
von
Gigo Schoepf (S. Ding).
Prof. H. A., geb. 50 J.

Das vorstehende dramatische Charakterbild ist eine lebensvolle Zeichnung
einer edlen Künstlerin in ihrem Gesangs- u. Klavierspielen und künst-
lerischen Geschicklichkeiten. Mozart, Zerkowitzer und Mozart sind nicht nur
historische, sondern auch typische Figuren. Der unsterbliche Meister der Ton-
kunst ist mit diesem dramatischen Charakterbild allen verständlich in neue gerecht,
als es vielleicht irgendwo möglich war. Die höchste Vollständigkeit, die
aus dem Augenblicke selbst, wie die höchste Erleuchtung, die aus ihm spricht,
liebt demselben die Sympathie der weisesten Kreise.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Verlag von Otto Hendel, Halle a. S.

Familien-Nachrichten.

Am 24. Januar verstarb zu Berlin im Alter von 75 Jahren
Herr Apotheker Robert Zwanziger.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 28. d. Mts. nachmittags
1/21 Uhr, von der Kapelle des Zionskirchens an Halle a/S. mit
Kantaten des Kapellmeisters Herr Friedrichs-Schubert, 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655.

Optische Waren
Preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.
Otto Unbekannt.

Stadttheater Halle S.
Sonntag, den 28. Januar, 8 1/2 Uhr
Gastspiel O. W. Bällor.
Charleys Tante.

Schwant in 3 Akten v. Brandon Thomas.
Colonel Sir Francis
Chester, Marston, früh.
in indische Duden G. Schöling
Stephen Spillings, Ab-
welen in Exil G. Schöling
Jack Cheery G. Schöling
Charles Spillings G. Schöling
Nord-Hanconi Wobblers G. Schöling
Bretter, 3-Akter in 3 Akten
Colleg G. Schöling
Donna Lucia d'Albadoro, G. Schöling
Garcias Tante G. Schöling
Anna, zeitliches Mädel G. Schöling
Miss Debra, Spillings G. Schöling
Wunder G. Schöling
Miss Debra, eine Waise G. Schöling
Mary, Dienstin G. Schöling

7 1/2 Uhr: 184. N.-S. 2. S. Beantw. un-
Die Zauberflöte.
Oper in 2 Akten von W. A. Mozart.

Opern:
Seraffo M. Diebold
Tamino G. Diebold
Sprecher G. Diebold
Die Königin der Nacht M. Diebold
Papina, ihre Tochter M. Diebold
Erle Dame M. Diebold
Zweite Dame G. Diebold
Erle Priester M. Diebold
Zweiter Priester M. Diebold
Papageno ein Vogelknecht G. Diebold
Papagena G. Diebold
Erle Knabe G. Diebold
Zweiter Knabe G. Diebold
Monchato, ein Mädel M. Diebold
Erle Gehäuflicher M. Diebold
Zweiter Gehäuflicher M. Diebold
Ende 10 1/2 Uhr.

Montag, den 29. Januar
195. N.-S. 3. S. Beantw. un-
Gastspiel O. W. Bällor.
Friedrich von Donburg.
Gastspiel in 5 Akten von G. A. Hoff.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Neues Theater
Direktor: E. M. Maunser
Sonntag 4 Uhr nachmittags Extra-
Vorstellung. 60, 40, 20 A.
Wenn ihr Töten erwachen
Abb. Nr. 7. Doppel-Sort. 6. einfach. Nr.
Vorteil. Zirkel 1. 4 Akten. Gastspiel:
Goldgrube. Schwant in 3 Akten.
Montag: Kilometerfresser.

Apollo-Theater
Direktion: Gustav Poller.
Nur noch wenige Tage!
Das Tagesgespräch
von Halle ist

Thorn!
Die Sensation
von Halle ist
Thorn!

Man muß
Thorn
gesehen haben!
Die Leistungen von
Thorn
grenzen an das
Fabelhafte!

Nächstes:
Lilliputaner-Zirkus,
der allabendlich
jubelnden Beifall
erzielt.

Morgen Sonntag, 28. Jan.
nachm. 4 Uhr:
Letzte große
Familien- u. Schüler-
Vorstellung.

I. Teil: Die Lilliputaner,
II. Teil: Thorn.
2 Kinder bestaunen mit
I. Hülft.
Gestern haben 1 Kind frei.

Geschäftsverlegung.

Hierdurch machen wir unserer hochverehrten Kundschaft die ergebene Mitteilung, dass wir unser

Tapeten-Geschäft

von Gr. Ulrichstrasse nach **Gr. Steinstrasse 16** verlegt und auch bedeutend vergrößert haben.

Hochachtungsvoll

Gebr. Untermann.

NB. Linoleum-Teppiche, Linoleum-Läufer und Wachstuche haben wir uns in guter Auswahl zugelegt und halten darin ein reichhaltiges Lager.

Konservatorium u. Riemann-Seminar.

Das Eröffnungskonzert findet am **Mittwoch den 7. Februar** abends 7 1/2 Uhr im Saale der **Berggesellschaft** statt. Das grosse interessante Programm setzt sich aus Kompositionen folgender Meister zusammen: Carissimi, Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Schumann, Brahms, Bruckner, Wolf, Strauss, von Hanssger, Riemann etc. Ausser einer stattlichen Zahl wertvoller Lieder (mit Klavier- und Harmoniumbegleitung) werden dargeboten Vorträge für zwei Konzertsätze, Solostücke für Expressions-Harmonium und ein Satz für Flügel und Harmonium. Das betr. Harmonium ist mit allen wichtigen Neuerungen versehen. Sein zeitraubender Bau hat den Termin unseres Konzertes etwas hinausgerückt. An der Ausführung des Programmes beteiligen sich die Herren Konzertsänger Spöry, K. u. Klauer, Compes de la Porte. Das Konzert ist nicht öffentlich, insofern als nur geladenes Publikum Zutritt hat. Als Legitimation gilt das mit dem Konservatoriumsstempel gekennzeichnete Programm, welches rechtzeitig übersandt wird. Es ist ohne unser Wissen nicht übertragbar. Wir bitten Freunde intimer Musik und wohlwollende Interessenten unserer Bestrebungen, uns auf irgend einem Wege ihre Adressen und Wünsche beizugeben, der Anzahl der Programme bis zum 1. Februar wissen zu lassen. Die Programme sind kostenfrei. Wir benutzen noch die Gelegenheit, den Empfang der bereits von hier und auswärts eingegangenen Vorbestellungen dankend zu bestätigen.

Die Direktion des Konservatoriums u. Riemann-Seminars Halle a. S.

Kaisersäle.

Donnerstag, den 1. Februar, abends 7 1/2 Uhr
Konzert von Willy

Burmester.

Mitwirkung: Alfred Schmidt-Badekow (Klavier).
Programm: Schubert: Violin-Sonate G-moll. Wieniawski: Violin-Konzert D-moll. Violinstücke von Tschaiakowsky, Chopin, Beethoven, Martini und Paganini. Klavierstücke von Grieg, Chopin u. Rubinstein.
Konzertsätze: Beethoven (Verz.: Reinh. Koch).
Karten zu 5, 10, 15 und 1 1/2 Mark in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a. — Fernspr. 2129.

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag, den 28. Januar, von nachmittags 1/2 4 bis abends 11 Uhr
2 grosse Militär-Konzerte
ausgeführt vom Trompeterkorps des Wandf. Feldart.-Regts. Nr. 75 und der geliebten Kapelle des 3. Pfl.-Bata. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Wandf. Nr. 36).
Eintritt 35 A inkl. Steuer. Karten haben zum Abendkonzert Gültigkeit. F. Winkler.

Wintergarten.

Sonntag, den 28. Januar 1906, abends 8 Uhr
Grosses Extra-Militär-Konzert
ausgeführt vom Trompeterkorps des Wandf. Feldart.-Regts. Nr. 75 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn F. Stade.
Eintritt 35 A.
Paul Zacheyge. Nach dem Konzert Ball. F. Stade.

Lükes Hotel und Restaurant, Magdeburgerstrasse.

Bel: Otto Herrmann. Geschäftsführer: Heinrich Wiesner.
Vorzügliche Küche. Bestgepflegte Biere u. Weine.
Mittagstisch im Abonnement:
- Suppe, 2 Gänge, Nachtsch 1 00 Mk. -
Jeden Abend Spezialgerichte.
Sonntag abends von 8 Uhr ab:
Ochsenchwanz in Madeira, Ente mit Rotkraut.
Für Abhaltung von Festlichkeiten, Veranlassungen etc. halte ich meinen Saal und Gesellschaftszimmer bestens empfohlen.

Hotel Deutscher Hof,

Franckestr. 8. Bel: H. Gerhardt.
Angenehmer Gemüthsanstellung. Gut gekostete Biere.
Vorzüglicher Willkommensstich im Abonnement.
Reichhaltige Abendkarte. Gut gekostete Weine.
Gesellschaftszimmer zum Abhalten von Gesellschaften.

„Zur Spreewälderin“

Ritterstr. 16.
Sonnabend, Sonntag und Montag
Bockbier-Fest.
Neue elegante Bedienung.
Herr Kopper.

Answärtige Theater.

Sonntag den 28. Januar 1906.
Altenburg. Gastgeber: Zur Feier des 100-jährigen Geburtstages Sr. Maj. d. Kaiser: Die Kaiserliche Hofoper. Programm: 1. Abend der Gedächtnisfeier für W. A. Mozart: Die Hochzeit des Figaro.
Telfam. Gastgeber: Die Zauberflöte. Programm: 1. Abend der Gedächtnisfeier für W. A. Mozart: Die Hochzeit des Figaro.
Gotha. Gastgeber: Madam: Emilia Galotti. Niende: Der Jüngling.
Leipzig. Neues Theater: Die Zauberflöte. — Altes Theater: Madam: Anna Dabrowski und Das Silberne Pferd. — Theater am Schloßplatz: Madam: Die tolle Witwe.
Magdeburg. Gastgeber: Madam: Klein Dorrit. Abends: Die Hochzeit des Figaro.

Zool. Garten

Sonntag, 28. Januar
Grosses Militär-Konzert
(Ber. Inf.-Regt. Nr. 10. Wiesert).
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 6 1/2 Uhr.
Eintrittspreise:
Erw. 50 A Kinder 30 A
Bis mittags 12 Uhr:
Erw. 30 A Kinder 20 A

Bruno Heydrichs Konservatorium für Musik u. Theater

Poststr. 21. — I. Hallesches Konservatorium — vis-a-vis der Hauptpost.
Ausbildung von Beginn bis zur künstlerischen Reife in allen bekannten Fächern, ab 1. Februar 06.
Meisterklasse für Klavierspiel.
Leitung: **Télémaque Lambrino.**
Entgegennahme von Anmeldungen sowie alles Nähere über Aufnahmebedingungen von 12-1 u. 3-4 Uhr. Direktor Bruno Heydrich.

Restaurant 2 Türme

Geiststrasse 23.
Sont und folgende Tage
ff. Bockbier
aus der Brauerei von C. Bauer.
Reichhaltige Speisekarte zu kleinen Preisen.
Ergebenst C. Schoko.

Restaurant „zur Schwemme“

Sonntag den 28. Januar
Bockbier von C. Bauer, ff. Zwickauer.
Es ladet ergebenst ein Hermann Glaser.

Libérale Wähler-Versammlung

Montag den 29. Januar, abends 8 1/2 Uhr im grossen Saale der **Kaisersäle**
Vortrag des Herrn Landtagsabgeordneten
Wolgast-Siel:
„Das Schulunterhaltungs-gesetz.“
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand des Vereins der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Sanatorium für Winterkuren!

z. Ballenstedt a. Harz. Sch. Schmid, Kilm; herl. rogenarische Lage.
v. Dr. Max Rosell, früh. Elms. Arztl. gel. Naturheilkundest. Harz.
Ass.-Arzt b. Dr. Lahmann. Herz, Nerven, Frauen-, Magen-, Darmleiden, Gicht,
Ermäss. Fr. Prop. frei. Zucker, Fetsucht, Katarrh, Rheuma, Asthma.

